



Regenbogenhaus Kriele: Therapeutische Arbeit mit Kunst und Tieren

Über das therapeutische Angebot des Regenbogenhaus Kriele

Die Jungs und Mädchen, die im Regenbogenhaus Kriele einen Ort der Ruhe und Geborgenheit finden, haben in ihren jungen Jahren bereits vieles erlebt, was sich kaum jemand vorstellen kann und möchte. Manche stammen aus gewalttätigen Elternhäusern oder haben Missbrauch und Vernachlässigung erleben müssen, andere haben soziale und seelische Störungen, sind Halb- oder Vollwaisen oder haben zwar Sorgeberechtigte, können dort aber aus verschiedenen Gründen nicht mehr leben. Durch verschiedene therapeutische Angebote helfen die Mitarbeiter im Regenbogenhaus Kriele ihren Schützlingen dabei, wieder in die Spur zu finden und das Erlebte zu verarbeiten.

Inhalt:

- ? Verantwortung lernen durch die Arbeit mit Tieren
- ? Das eigene Potenzial durch Kunst erkennen
- ? Wie Traumata gelöst werden können
- ? Sicherheit durch familiäre Hausgemeinschaft

VERANTWORTUNG LERNEN DURCH DIE ARBEIT MIT TIEREN

Im Regenbogenhaus Kriele ist man überzeugt, dass die Arbeit mit Tieren eine Menge zum Seelenheil von Kindern beitragen kann. Durch das Pflegen und Kümmern lernen die Kinder, Verantwortung zu übernehmen und bekommen ein Gespür für die Gefühle und Bedürfnisse anderer Lebewesen, selbst wenn diese sich nicht auf dieselbe Art und Weise ausdrücken können wie Menschen. Der Umgang und die therapeutische Arbeit mit Tieren hilft dabei, Empathie zu entwickeln und hat darüberhinaus auch eine beruhigende, angstlösende und Vertrauen aufbauende Wirkung. Besonders bewährt hat sich im Regenbogenhaus Kriele die Arbeit mit Pferden.

DAS EIGENE POTENZIAL DURCH KUNST UND MUSIK ERKENNEN

Die Kunsttherapie ist ein wichtiger Bestandteil des therapeutischen Angebots im Regenbogenhaus Kriele. Durch das Erschaffen eines Kunstwerkes und das Arbeiten mit den Händen können Kinder ihren Gefühlen Ausdruck verleihen und stärken spielerisch ihre Motorik und Konzentration. Darüber hinaus hilft die Kunsttherapie dabei, das eigene Potenzial zu erkennen, was für die Kinder nach all ihren Erlebnissen wichtig ist.

WIE TRAUMATA SANFT GELÖST WERDEN KÖNNEN

Das Regenbogenhaus Kriele ist ein Ort, an dem großer Wert auf den Bereich der Traumapädagogik gelegt wird. Als solche bezeichnet man sämtliche pädagogischen und methodischen Ansätze, die Therapie und Pädagogik miteinander verbinden und dabei helfen, die Verhaltensweisen von traumatisierten Kindern zu verstehen. Bei der traumapädagogischen Arbeit im Regenbogenhaus Kriele wird den Kindern zum Beispiel dabei geholfen, zu erkennen, dass es einen guten Grund für ihr Verhalten gab bzw. gibt. Außerdem erfahren sie Sicherheit, Wertschätzung und Respekt und können lernen, dass sie sehr wohl Einfluss darauf haben, wie ihr Leben sich gestaltet und verläuft.

SICHERHEIT DURCH FAMILIÄRE HAUSGEMEINSCHAFT

Das Regenbogenhaus Kriele ist ein Ort, an dem die Kinder, mitunter zum ersten Mal in ihrem Leben, Sicherheit und Geborgenheit erfahren. Die Angebote richten sich nach dem Bildungskonzept von Maria Montessori, was unter anderem bedeutet, dass die Kinder als Individuen wahrgenommen werden und ihnen alles, was sie zu einer bestimmten Zeit für die Entwicklung ihrer Persönlichkeit brauchen zur Verfügung gestellt wird. Darüber hinaus legt man im Regenbogenhaus Kriele Wert auf gleichbleibende Tagesstrukturen, ein verlässliches Erziehungsangebot und die Erfahrung der steten Erfüllung menschlicher Grundbedürfnisse, wie z.B. Nahrung, Schlaf, Zuwendung und natürlich Erziehung auf allen Ebenen. All das hilft, Angst und Anspannung allmählich loslassen zu können.

Pressekontakt

Regenbogen gUG (haftungsbeschränkt)

Herr J. K.
Klessener Str. 33
14662 Friesack

regenbogenhaus-kriele.de/
info@regenbogenhaus-kriele.de / PRESSE info@regenbogenhaus-kriele-gug.de

Firmenkontakt

Regenbogen gUG (haftungsbeschränkt)

Herr J. K.
Klessener Str. 33
14662 Friesack

regenbogenhaus-kriele.de/
info@regenbogenhaus-kriele.de / PRESSE info@regenbogenhaus-kriele-gug.de

Regenbogenhaus Kriele unterstützt Kinder, die pädagogische und therapeutische Hilfe benötigen.

Anlage: Bild

